

Antragsteller, Firma, Stempel

# Antrag auf Anordnung

verkehrsregelnder Maßnahmen  
nach § 45 Abs. 1 Straßen-Verkehrs-Ordnung (StVO)

Anschrift der zuständigen Behörde

Landratsamt Greiz  
Ordnungsamt  
Straßenverkehrsbehörde  
Dr.-Rathenau-Platz 11  
07973 Greiz

Ich / Wir beantragen

gem. dem auf der Rückseite abgebildeten Lage- und Verkehrszeichenplanes 1)

gem. beigef. Regelplan  innerorts  außerorts

ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehend näher bezeichneter Maßnahmen 2)

-Verkehrszeichenplan

Bauleiter (Name, Vorname):

Telefon-Nr.:

Fax:

Handy:

E-Mail:

den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehend näher bezeichneter Maßnahmen:

<b>Ort</b>	Straße, Gasse, Weg, Platz		In der		soll					
	<input type="checkbox"/>	quer zur Straße vor Haus.-Nr.	bis Haus.-Nr.							
	<input type="checkbox"/>	längs der Straße zwischen	-Straße und		-Straße					
	<input type="checkbox"/>	eine Verkehrsraumeinschränkung	<input type="checkbox"/>	mit Straßensperrung	<input type="checkbox"/>	vollständig				
	<input type="checkbox"/>	halbseitig	<input type="checkbox"/>	teilweise	<input type="checkbox"/>	unter Inanspruchnahme	<input type="checkbox"/>	eines Gehwegs	<input type="checkbox"/>	beider Gehwege
<b>Bauherr/ Dienststelle</b>	Vollständige Anschrift (unter Angabe des Bauführers)									
<b>Ausführende Firma</b>	siehe oben									
	Name und Anschrift des Beauftragten zur Gefahrenabwehr (Telefon )									
<b>Angaben zur Art der Arbeiten/ Sondernutzung</b>	<input type="checkbox"/>	Aufbrechen der Oberfläche	<input type="checkbox"/>	Aufgraben des Untergrundes	<input type="checkbox"/>	Durchörterung / Rohr liegt bereits				
	<input type="checkbox"/>	Baustelleneinrichtung	<input type="checkbox"/>	Befahren des Gehweges	<input type="checkbox"/>	Lagerung von Baumaterial				
	<input type="checkbox"/>	Lagern von Gegenständen	<input type="checkbox"/>	Container	<input type="checkbox"/>	Bauzaun	<input type="checkbox"/>	Gerüst	<input type="checkbox"/>	Aufzug
	<input type="checkbox"/>	Trassenbestätigung erteilt am: durch:								
<b>Grund</b>	<input type="checkbox"/>	Wasserleitung	<input type="checkbox"/>	Gasleitung	<input type="checkbox"/>	Fernheizung	<input type="checkbox"/>	Kabelverlegung	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	Kanalbau	<input type="checkbox"/>	Baumpflanzung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	Straßenbau		<input type="checkbox"/>	Maßnahme der öffentlichen Versorgung					
<b>Größe der beanspruchten Verkehrsfläche</b>	<input type="checkbox"/>	Rohr-/Kabelgraben	Länge	Breite	Tiefe	Restbreite				
	<input type="checkbox"/>	Fahrbahn								
	<input type="checkbox"/>	Gehweg								
	<input type="checkbox"/>	Radweg								
	<input type="checkbox"/>	Parkfläche								
<b>Dauer der Arbeiten / Sondernutzung</b>	<input type="checkbox"/>	vom	bis	<input type="checkbox"/>	Aufgrabung	vom	bis			
	<input type="checkbox"/>	Sperrung wird beantragt		vom	längstens bis	<input type="checkbox"/>	Regelplan Nr.			
	<input type="checkbox"/>	Umleitung über								
<b>Wieder- herstellung der Flächen</b>	<input type="checkbox"/>	Mit der provisorischen Wiederherstellung der Verkehrsflächen wird beauftragt:								
		Firma								
	<input type="checkbox"/>	Mit der endgültigen Wiederherstellung der Verkehrsflächen werden beauftragt:								
	<input type="checkbox"/>	m"	-plattenbelag	Firma						
	<input type="checkbox"/>	m"	-pflaster	Firma						
<input type="checkbox"/>	m"	Bituminöse Befestigung	Firma							
<input type="checkbox"/>	m"	Bituminöse Deckschicht	Firma							

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

- 1) Der Plan soll enthalten
- den Straßenabschnitt
  - die im Zuge des Abschnitts bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
  - die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
  - die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
  - Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- und Feiertagen erfolgen soll.

- 2) Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht
- bei Arbeiten von kurzer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle, wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken
  - wenn ein geeigneter Regelplan besteht
  - wenn die zuständige Behörde selbst einen Plan aufstellt.

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel des Antragstellers